

Nebelscheinwerfereinbau

Benötigte Teile:

- Zusatzscheinwerfer
- Lüsterklemmen

Und so wird es gemacht:

Zuerst entfernt man die beiden Abdeckplatten, mit denen die ovalen Öffnungen verschlossen sind. Dazu drückt man von vorne auf die Kunststoffplatten. Diese lösen sich dann, und man kann sie entweder durch die Öffnung oder von unten aus der Schürze entnehmen.

Hiernach schneidet man, wie auf dem Bild zu sehen die, von der Öffnung aus gesehen, mittige Luftaustrittslamelle V-förmig ein.



Danach muss das Gehäuse bearbeitet werden, da es sonst nicht in die Öffnungen in der Schürze passt. Aus diesem Grund werden der äußeren Teile des Gehäuses, wie auf dem Bild zu sehen, entfernt. Hiernach feilt man die Übergänge zu den Lampenbefestigungspunkten schön rund. Dies ist ebenfalls im Bild gut zu erkennen. Das Gehäuse passt zum Schluss ohne viel Kraftaufwand komplett in die Öffnung.





Nun wird ein 7mm Loch mittig in die Rückseite des Gehäuses gebohrt. Den richtigen Punkt markiert eine Gussnase im Gehäuse. Das Loch sollte vorsichtig und mit immer größer werdendem Bohrer gebohrt werden, da das Gehäuse sonst sehr schnell platzt. Hiernach wird eine 35mm M6 Edelstahlschraube, wie im Bild zu sehen, eingesetzt und mit Hilfe einer passenden Edelstahlmutter festgeschraubt. Damit sich die Schraube nicht lösen kann und beim Festschrauben und Lösen des Gehäuses mitdreht, wird sie mit Zweikomponentenkleber, wie zu sehen, verklebt.



Nach dem der Klebstoff getrocknet ist, führt man die Kabel durch die mitgelieferten Gummistopfen und steckt den Stopfen in die dafür vorgesehene Öffnung im Gehäuse.

Nun werden die mitgelieferten Stecker am Kabel befestigt und auf die Lampe aufgesteckt. Hiernach steckt man die Lampen in das Gehäuse und schraubt sie am Gehäuse fest. Durch das Bearbeiten des Gehäuses ist natürlich eine Lücke zwischen Lampe und Gehäuse entstanden, die man mit Hilfe von etwas Silikon abgedichtet werden sollte.



Jetzt kann man die Lampe in die Öffnung einsetzen. Diese muss mit den äußeren Rändern auf der Schürze aufliegen.



Mit Hilfe von einer Edelstahlunterlegscheibe und einer selbst sichernden Edelstahlmutter wird die Lampe mit dem Innenkotflügel verschraubt. Die Schraube wird so weit angezogen, bis die Lampe stramm in der Schürze sitzt.

Wenn man die Lampen justierbar machen möchte, dann muss man sich Halbkugeln mit einem Langloch anfertigen. Diese werden dann anstatt der Unterlegscheiben verwendet. Aber auch so strahlen die Lampen gerade.



Anschließend werden die Kabel zu den Scheinwerfern gelegt und dort am Zentralstecker angeschlossen.

braun: Masse
gelb/grau: Nebelscheinwerfer Plus.

Die original Nebelscheinwerfer müssen abgeklemmt werden!



Da eine Lücke zwischen der Schürze und dem Lampengehäuse bleibt, habe ich, für die perfekte Optik, diese mit schwarzem Silikon geschlossen. Das war über Nacht trocken.



So sieht das ganze dann fertig aus.



Viel Spaß und Erfolg beim Bauen wünscht [Mr. Bean](#)